

## BASISPRESSETEXT

Der Bodensee lockt zu jeder Jahreszeit an seine Ufer

## Mehr als ein Sommerflirt

**Der Bodensee ist zu jeder Jahreszeit ein echtes Sehnsuchtsziel. Das Farbenspiel des Sees, die zum Greifen nahen Berge, eine Fülle von Freizeitangeboten und Entdeckungstouren in die Länder ringsum vermischen sich zu einem Urlaubsgefühl, das einfach süchtig macht. Hervorragende Weine und bestes Essen aus der Region, herrliche Gärten und Kultur von Weltrang, aber auch fürstlich präparierte Skipisten, Weihnachtsmärkte und wonnigwarme Thermen – nicht nur im Sommer lässt man es sich hier, im Herzen Europas, so richtig gut gehen.**

An nur einem Tag kann man in Deutschland an der Seepromenade flanieren, die hügelige Landschaft der Schweizer Seeseite per Rad erkunden, in Österreich die Aussicht vom Bregenzer Hausberg Pfänder genießen und im Fürstentum Liechtenstein durchs Kunstmuseum streifen. Kann man, muss man aber nicht. Denn jedes der vier Länder lässt sich auch mit viel Muße entdecken und bietet genug Möglichkeiten, um ganze Urlaube dort zu verbringen.

### Kompass der Möglichkeiten

In traumhafter Fotokulisse sammeln Urlauber am Bodensee außergewöhnliche Momente, die sich auf Facebook genauso mitteilen lassen wie auf einer Ansichtskarte. Rund um den See gibt es spannende Museen, zahllose Schlösser und Gärten, Bergbahnen, Freizeitparks und jede Menge Bäder. Mit dem Schiff oder bei einer Bahnfahrt mit Seeblick wird auch das Hinkommen zum Erlebnis. Über 160 dieser Attraktionen in allen vier Ländern sind allein im Angebot der Bodensee Card <sup>PLUS</sup> inklusive, die sich für drei oder sieben Tage als perfekter Reisepartner eignet.

### Lebensgefühl deluxe

Der Bodensee steht für unverfälschte Lebensqualität. Allein der Blick über den See zu den Bergen ist ein Fünf-Sterne-Genuss, egal ob aus der Suite oder vom Zeltplatz aus. Weiße Segel sprenkeln im Sommer die Wasserfläche, im Herbst und Winter liegt mystischer Dunst über der Szenerie. Und auch kulinarisch holt der See die Sterne vom Himmel. Gourmets finden rundherum eine große Zahl ausgezeichneter Lokale. Vom See auf den Teller schmecken Felchen und Kretzer dort besonders gut. Die Gemüseinsel

Reichenau liefert dazu die Beilage voller Aromen. Ebenfalls zeitlos und lecker: ein Apfel direkt vom Bauern oder ein herzhaftes Käsefondue aus Thurgauer Tilsiter.

## **Winzerkunst rundum**

Unter nicht ganz legalen Bedingungen nahm die Erfolgsgeschichte des Müller-Thurgau am Bodensee Fahrt auf. Die ersten Reben wurden im Ruderboot von der Schweiz nach Deutschland geschmuggelt. Die aufregende Aktion hat sich gelohnt: Zusammen mit dem roten Spätburgunder ist der Weißwein heute der Star unter den Bodenseeweißen. Sonnige Hänge, nährstoffreiche Böden und der warme Föhnwind lassen die Trauben zu prallen Früchten heranreifen. Gekeltert werden sie von kreativen Winzern in traditionsreichen Weinbaubetrieben. Weinreisen, Rebberg-Führungen, Geocaching-Touren und Weinseminare sind nur ein paar der Möglichkeiten, die Weinregion Bodensee besser kennen zu lernen.

## **Lebendige Kulturszene**

Maler, Dichter und Pioniere haben sich am Bodensee schon immer wohlfühlt, Kunst und Architektur gibt es in modern genauso wie in alt. Bei den Bregenzer Festspielen werden Opern zum bunten Freiluftspektakel von Weltruf, das Friedrichshafener Kulturufer gibt Straßenkünstlern eine Bühne. Auch mehrere UNESCO-Welterbestätten, erstklassige Museen und Musikfestivals von Hip-Hop bis Klassik machen den Bodensee zu einem Reiseziel, das es auch kulturell in sich hat. Kulturtyp im Winter: einmal im eigenen Häs – so heißt hier das Kostüm – an der alemannischen Fasnacht teilnehmen.

## **Gärten mit Tradition**

Gartenprofis gab es auf der Gemüseinsel Reichenau schon vor 1.200 Jahren. Damals verfasste ein Mönch hier den ersten Gartenratgeber Europas. In Versform gab er Tipps zu Anzucht und Pflege von allerlei Kräutern. Ein gutes Händchen fürs Grüne und Bunte beweist seit Generationen auch die gräfliche Familie Bernadotte, die die Insel Mainau zu einer Pilgerstätte für Blumenfreunde macht. Das milde Klima hat Gärtnern am See schon immer in die Hand gespielt. Und so lassen sich hier Gärten und Parks von der Steinzeit bis zur Gegenwart entdecken. Die schönsten grünen Ziele am See haben sich übrigens unter dem Namen „Bodenseegärten“ zusammengeschlossen und präsentieren eigene Reiseangebote und Veranstaltungen.

## **Blau-grüne Freizeitarena**

Für Stubenhocker ist der Bodensee nichts. Viel besser als Däumchen drehen: auf den Bodensee-Radwegen Strecke machen, im Kanu entlang der Ufer paddeln oder auf einem der vielen Premiumwanderwege durch Reben und über Hügel spazieren. Wer Gipfelkreuze sammelt, macht sich auf den Weg nach Vorarlberg, in die Ostschweiz und ins nahe Liechtenstein. Ganz entspannt geht's dagegen voran, wenn man sich im Sommer einfach auf der Luftmatratze ins Blaue treiben lässt oder im Winter die Pisten hinuntergleitet.

## **Familienspaß ohne Grenzen**

Abenteuerliche Expeditionen in Kletterparks sorgen für einen Höhenrausch, beim Ziegen-Trekking vergeht die Wanderung wie im Flug. Außergewöhnliche Spielplätze, tolle Skipisten für die ganze Familie, Freizeitparks und ganz viel Platz zum Planschen machen den Bodensee zum Lieblingsziel von Kindern und ihren Bespaßern. Auch Tierbeobachtungen stehen hoch im Kurs – Wasservögel, Wildschweinen und Bisons kommt man hier ganz nah. Und die Berberäffchen vom Salemer Affenberg schnappen sich das Popcorn direkt aus der ausgestreckten Hand.

## **Bädertour und Fastenkur**

Im Moor entspannen, in heißen Quellen baden oder den Kreislauf beim Treten im eiskalten Wasser in Schwung bringen: Wer im Alltag den Kampf gegen eingerostete Gelenke immer wieder verliert, hat am Bodensee zu jeder Jahreszeit beste Karten für einen Neustart. Bei Slowfood oder Fastenküche, bei Massagen oder langen Spaziergängen: Am Bodensee kommen Körper, Geist und Seele wieder ins Lot.

## **Hochsaison für Entspannung & Co.**

Wenn die Badezeit vorbei ist, kehrt am See Ruhe ein – ideale Bedingungen, um einen Gang runterzuschalten, sei es beim Spaziergang durchs bunte Herbstlaub oder beim Schwitzen in der Seesauna. Auf kurzem Weg kommt man im Winter außerdem in schneesichere Höhen und genießt beim Skifahren oder Schneeschuhwandern den Blick ins Tal.

6.284 Zeichen. Abdruck frei. Beleg erbeten.

## SERVICE-INFORMATIONEN

### Vier Länder, ein See: Ein paar Facts&Figures

Deutschland, Österreich und die Schweiz teilen sich das Ufer des Bodensees, das kleine Fürstentum Liechtenstein liegt etwas rheinaufwärts. 173 km der Gesamtuferlänge von 273 km gehören zu Deutschland, 72 km zur Schweiz und 28 km zu Österreich. Die Gesamtfläche des Sees beträgt 536 Quadratkilometer. Das kleine Fürstentum Liechtenstein passt mit seinen 160 Quadratkilometern also mehr als drei Mal in die Seefläche.

### Informationen und Prospekte zur internationalen Bodenseeregion:

#### Internationale Bodensee Tourismus GmbH

Hafenstraße 6  
D-78462 Konstanz  
Tel.: +49 7531-909430  
[office@bodensee.eu](mailto:office@bodensee.eu)  
[www.bodensee.eu](http://www.bodensee.eu)

### Die Bodensee Card <sup>PLUS</sup>: 3 oder 7 einzelne Tage. 160 Ausflugsziele. 1 Ticket.

In vier Ländern öffnen sich für Urlauber mit der Bodensee Card <sup>PLUS</sup> die Türen zu vielen Ausflugszielen, Die Bodensee Card PLUS gibt es für drei oder sieben Tage und beinhaltet neben dem kostenlosen Eintritt zu über 160 Ausflugszielen in der gesamten Vierländerregion Bodensee auch die Kursschiffahrt mit der Weißen Flotte. So werden an zwei der drei bzw. vier der sieben Gültigkeitstage verschiedene Attraktionen mit einer Schifffahrt über das blau-glitzernde Wasser erreicht. Die beliebte Karte für den gesamten Bodenseeraum gibt es bei den meisten Tourist-Informationen am See, bei den Verkaufsstellen der Kursschiffahrt und bei vielen Ausflugszielen. Alle Infos unter [www.bodensee-card.eu](http://www.bodensee-card.eu)

### Eine Reise wert: UNESCO-Welterbe am Bodensee

Mit der Klosterinsel Reichenau, dem Stiftsbezirk St. Gallen und den alpinen Pfahlbauten liegen am Bodensee gleich drei UNESCO-Welterbestätten dicht beieinander. Wer sie besucht, tritt eine einmalige Zeitreise von der Jungsteinzeit bis ins späte Mittelalter an.

Die religiöse und kulturelle Bedeutung der Reichenau, ihres großen, frühmittelalterlichen Benediktinerklosters, die drei romanischen Kirchen und die sorgfältig restaurierten Wandmalereien waren ausschlaggebend für ihre Aufnahme in die UNSECO-Liste im Jahr 2000. Als Erbe von Weltbedeutung gilt auch der gesamte Stiftsbezirk St.Gallen mit der barocken Kathedrale und den einzigartigen Beständen der Stiftsbibliothek. Seit 2011 schützt die UNESCO Fundstätten jungsteinzeitlicher und bronzzeitlicher Zeitzeugnisse unter dem Titel „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“ – davon zahlreiche am Bodensee.

Informationen bei der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH, [office@bodensee.eu](mailto:office@bodensee.eu), Tel. +49 7531 909430.

## **Das Netzwerk Bodenseegärten**

Das Netzwerk Bodenseegärten lädt seit letztem Jahr dazu ein, die schönsten Gartenanlagen rund um den See zu entdecken und gleichzeitig Spannendes über die Geschichte des Gartenbaus in der Region zu erfahren. Mit von der Partie sind die Inseln Mainau und Reichenau, der Schlosspark, der Patriziergarten sowie die Lehrgärten auf dem Arenenberg, die Parks von Salem und Meersburg, die Gärten des ehemaligen Kartäuserklosters Ittingen, sowie viele weitere kleine Privatgärten am Untersee, die ihre Tore für Gäste öffnen. Seit 2015 gehören auch der Überlinger Gartenkulturpfad, die Parkanlage von Schloss Wartegg, die Villen und Parks an der Bayerischen Riviera Lindau sowie die A. Vogel Naturheilpflanzenwelt in Roggwil dazu. Informationen: Internationale Bodensee Tourismus GmbH, [office@bodensee.eu](mailto:office@bodensee.eu), Tel.: +49 7531 909430, [www.bodenseegaerten.eu](http://www.bodenseegaerten.eu)

## **International und regional: Die Weinregion Bodensee**

Am Bodensee haben Winzer und Touristiker eine der ersten internationalen Weinregionen gegründet. Mit Weidegustationen und -festen sowie Arrangements und Pauschalen für den Weinurlaub bietet die Weinregion Bodensee verschiedenste Freizeitangebote rund ums Thema Wein. Auf der Internetseite [www.weinregion-bodensee.com](http://www.weinregion-bodensee.com) finden sich zahlreiche Veranstaltungstermine, Übernachtungsangebote etwa im Fass oder im Schloss, den Kurzfilm über die Winzer vom See und einen Routenplaner für individuelle Wein-Touren. Informationen: Internationale Bodensee Tourismus GmbH, [office@bodensee.eu](mailto:office@bodensee.eu), Tel.:+49 7531 909430, [www.weinregion-bodensee.com](http://www.weinregion-bodensee.com)

## **Die Internationale Bodensee Tourismus GmbH – kurz skizziert:**

Die IBT GmbH ist die internationale Organisation der gesamten am Bodenseetourismus teilhabenden Tourismusorganisationen. Deren Gesellschaftern obliegt es, durch Maßnahmen der Willensbildung und Willenssicherung in ihrem jeweiligen Umfeld (Landkreis, Destination, Verein), die Interessen und Vorstellungen ihrer Tourist-Informationen, Unternehmen und Mitgliedern gebündelt und bereits abgestimmt in die IBT GmbH einzubringen. Als eine an ihren Stakeholdern (Anspruchsgruppen) ausgerichtete Tourismusorganisation hat die IBT GmbH die zentrale Aufgabe, Tourismusstrategie, Markeninhalte und -themen umzusetzen und weiterzuentwickeln, und zwar auf der Grundlage dessen, was im InterregIV-Projekt „Positionierung der Tourismusregion Internationaler Bodensee“ erarbeitet wurde. Die inhaltliche Führung liegt hierbei – ebenso wie die Markenführung der Marke Vierländerregion Bodensee für den touristischen Bereich – bei der IBT GmbH. Ihre Arbeit umfasst die Koordination von Marktforschung und Konkurrenzbeobachtung sowie Marketingaufgaben wie Marktbearbeitung und Imagewerbung für den internationalen Bodensee in den bestehenden Kernmärkten sowie neuen und internationalen Märkten. Darüber hinaus ermöglicht die IBT GmbH Synergien, indem sie Kooperationen und Erfahrungsaustausch der verschiedenen Tourismusakteure organisiert. Entsprechend der im

Positionierungsprojekt entwickelten Leitlinien verfolgt die IBT GmbH in ihrer Arbeit zwei Schwerpunkte: die Ausweitung der bestehenden Kernmärkte um neue, insbesondere internationale Märkte sowie die strategische Orientierung für den Ganzjahrestourismus.

**Ansprechpartner Medien:**

Jürgen Ammann, Geschäftsführer, Internationale Bodensee Tourismus GmbH, Hafenstraße 6, D-78462 Konstanz,  
Tel.: +49 7531-909430, [office@bodensee.eu](mailto:office@bodensee.eu), [www.bodensee.eu](http://www.bodensee.eu)